

## Udo A. S. Steinkellner - Liedertexte:

"Ja, ich darf strahlen, - denn ich  
bin ein Stern,

- ich bin ein Stern, - ich bin ein  
Stern. - (2x)

Ich dreh´ mich nicht im Kreis, bis  
ich nichts mehr von mir weiss,

- ich lauf´ die Strassen lang, wenn  
auch oft mit Windgesang...

Weil er es war der mir als Einer in  
die Wiege sang,

- als ich erklang, - noch gar nicht  
lang ...

Ja, ich darf strahlen ...

Um mich sind keine Grenzen, doch  
von andern Ufern klingt,

der Zauber einer Ewigkeit, die mir

im Herzen singt...

Ich will ihn oft ergreifen, und ich  
hoff' dass es gelingt,

- eh' er verklingt, für mich  
verklingt...

Ja, ich darf strahlen ...

Um mich herum sind Weiten und  
ich sehe uns im All,

- wie wir uns Selbst begleiten, doch  
wir kennen keinen Fall...

- Wenn wir den Weg beschreiten  
auf dem Weg in´s Über-All

- ist nichts egal, - und das schafft  
Wahl. -

Ja, ich darf strahlen ...

Ich kann mich nicht verlaufen,  
denn ich leuchte in der Nacht,

- ich warte auf den Augenblick, der  
mich zu´r Sonne macht;

- und das er kommt, das spüre ich  
mit jeder neuen Schlacht,

- die er entfacht, wenn er erwacht ...

(C) Udo Anton Siegfried  
Steinkellner. -